

Der insektenfreundliche Garten im Wandel der Jahreszeiten

Infoveranstaltung mit Tipps zur Gartengestaltung am 17. 11. in Wallenhorst

Wallenhorst (ON) – Die Blumenwiebeln sind gepflanzt, das letzte Laub fällt von den Bäumen und Stäuchern und die Insekten werden bei niedrigeren Temperaturen zunehmend inaktiver. Jetzt ist die Zeit, in der im Garten Ruhe einkehrt und nur noch wenige Aufgaben auf Hobbygärtner warten. Solange der Garten in den Wintermonaten schlummert, kann die Zeit genutzt werden, um die Gartengestaltung für das neue Jahr zu planen. Informieren können sich Gartenbesitzer aus der Hufeisen-Region bei der aktuellen Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Mach's einfach bunt!“.

Bei der zweiten Ausgabe der Infoveranstaltung zur insektenfreundlichen Gartengestaltung am 17. November wird Isabella Markfort, Umweltbeauftragte der Gemeinde Wallenhorst, erneut grundlegende Tipps zum insektenfreundlichen Garten geben. Die Expertin erklärt, worauf im Garten geachtet werden sollte, damit Wildbiene und Co. sich dort wohlfühlen und alles finden, was sie zum Leben brauchen. Die Umweltbeauftragte beschreibt unter anderem wie das ganze Jahr über ein passendes Nahrungsangebot und ein optimaler Lebensraum für unsere heimischen Insekten geschaffen werden kann. Für alle Teilnehmer gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen und so vom Know-how der Fachfrau für den eigenen Garten zu profitieren. Wer die Veranstaltung im letzten Jahr verpasst hat, kann jetzt die erneute Chance nutzen, um sein Wissen über insektenfreundliche

che Gärten aufzufrischen.

Die Infoveranstaltung zur insektenfreundlichen Gartengestaltung findet am 17. November 2022 um 18 Uhr im Rathaus Wallenhorst statt. Interessierte können sich bis zum

14. November bei Regionalmanagerin Vera Placke telefonisch unter 05407 888816 oder per E-Mail an info@ilek-hufeisen.de für die Veranstaltung anmelden. Weitere Infos zum Projekt „Mach's einfach

bunt!“ gibt es auf der Website www.ilek-hufeisen.de und auf der Facebookseite www.facebook.com/machseinfachbunt. Hier gibt es auch regelmäßig neue Tipps für den insektenfreundlichen Garten.



Die Jugend-Kultur-Tage jetzt planen

Osnabrück (ON) – Am Mittwoch, 23. November findet in der Theaterpassage, Domhof 7B von 17–19.30 Uhr das erste Treffen des Orga-Teams für die nächsten Jugend-Kultur-Tage statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen zwischen 14–27 Jahre, die Lust haben, eine eigene Veranstaltung nach ihren Interessen zu realisieren – ob Rap-Konzert, Graffiti-Workshop, Upcycling-Aktion, Diskussionsrunde oder etwas anderes. Zum neunten Mal finden vom 13.5. – 3.6.2023 die Jugend-Kultur-Tage in Osnabrück statt – drei Wochen, vollgepackt mit Veranstaltungen, Workshops und Aktionen für junge Menschen. Bei guter Musik und leckeren Snacks sind Jugendliche am 23. November von 17–19.30 Uhr dazu eingeladen erste eigene Ideen zu entwickeln. Außerdem gibt es hier alle Informationen rund um die Jugend-Kultur-Tage, über den Ablauf der Vorbereitungszeit und es finden sich Planungsgruppen zusammen, die im An-

schluss individuell weiterarbeiten können. Mit ihrer Veranstaltung gestalten die Jugendlichen dann das Hauptprogramm der Jugend-Kultur-Tage 2023. Bei der Planung und Umsetzung ihrer Vorhaben werden die Jugendlichen unterstützt von Rike Bever vom Verein Fokus und Organisatorin der Jugend-Kultur-Tage. Sie selbst kommt aus der Veranstaltungsbranche und kann auf einen großen Pool an Bands, Künstler und Kulturschaffende aus dem Osnabrücker Raum zurückgreifen, mit denen Jugendliche sich für die Umsetzung ihrer Ideen vernetzen können. Die Teilnahme an dem Planungstreffen sowie Getränke und Snacks vor Ort sind kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht, um den Abend besser planen zu können. Dies kann telefonisch unter Tel. 0541 93934512, per E-Mail an jugend@fokus-os.de oder über die Webseite www.jugend-kultur-tage.de geschehen.

Foto: Fokus

Kreißaalführungen jetzt zweimal monatlich

Osnabrück (ON) – Im Marienhospital Osnabrück (MHO) finden Kreißaalführungen jetzt häufiger statt: An jedem zweiten Donnerstag und vierten Dienstag im Monat. Die nächste ist am Donnerstag, 10. November, von 19 bis 21 Uhr. Teilnehmer erhalten zunächst Informationen rund um die Geburt und anschließend eine Füh-

rung durch den neuen Kreißaal. Treffpunkt ist in der Cafeteria am Marienhospital Osnabrück. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gilt eine FFP2-Maskenpflicht sowie eine Corona-Testpflicht. Um das Hygienekonzept einhalten zu können, kann nur eine begrenzte Teilnehmerzahl eingelassen werden.



Isabella Markfort, Umweltbeauftragte der Gemeinde Wallenhorst, gibt grundlegende Tipps zum insektenfreundlichen Garten.

Foto: ILE-Region Hufeisen

WISSEN, DAS WEITERHILFT!

Mit Infos, Tipps und Expertenrat durch die Krise

Was passiert, wenn ich meine Gasrechnung nicht mehr zahlen kann? Ist unsere Region für einen Blackout gerüstet? Und für wen lohnen sich jetzt Photovoltaik, Wärmepumpen oder energetische Sanierungen?

Die Energiekrise wirft viele Fragen auf. Ihre Zeitung gibt Antworten. Zusammen mit Experten schaffen wir in den kommenden Monaten – zusätzlich zur ausführlichen Berichterstattung – ein Forum für Ihre Fragen und Sorgen.

Kein Abo? Jetzt bis Jahresende kostenlos lesen und danach 2 Monate zum regulären Preis: www.noz.de/energie

Das große Energiekrise Spezial – täglich mit den neuesten Entwicklungen, wichtigen Hintergründen und Service, der weiterhilft:

**Ab 1. November:
Die große
Serviceserie
der noz**



Newsletter

Bequem, kostenlos und pünktlich in Ihrem E-Mail-Postfach:
Der noz Newsletter mit allen relevanten Themen und Tipps zur Energiekrise.



Leserforum

Leser fragen – Experten antworten im interaktiven Livestream.
Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr.



Gewinnspiel

Zu Weihnachten werden Wünsche wahr. Verlost werden 10x 100 € für die Haushaltskasse, 5 digitale Heizkörperthermostate plus Controller sowie Eintrittskarten für attraktive Freizeitevents.



Alle Infos zur Serie, zum Newsletter, Leserforum und Gewinnspiel finden Sie unter www.noz.de/energie